

Dreizehnte Schweizer

Fachtagung über Erscheinungsformen von Jugendgewalt

Hintergründe,haltungsfragen und Präventionsmöglichkeiten

Mittwoch, 5. Juli 2023, 8.45 - 17 Uhr

ZHAW Zürich, Toni-Areal an der Pfingstweidstrasse 96

8.45 Uhr Begrüssung: Elijah und Lothar Janssen

9.15 - 9.45 Überblick 1: Entwicklung von Gewalterfahrungen Jugendlicher 1999-2021: Ergebnisse aus den vier Zürich Youth Surveys

- Dunkelfeldtrends zu Gewalt, Mobbing, Delinquenz und Substanzkonsum
- Trends zu Risikofaktoren von Gewalt/Migranten/Innen
- Fokus sexuelle Gewalt und Gewalt in jugendlichen Paarbeziehungen
- Ausblick und Empfehlungen

Denis Ribeaud, Soziologe und Sozialpsychologe. Promovierte am kriminologischen Institut der Universität Lausanne in Kriminologie. Seit 2003 ist er wissenschaftlicher Koordinator des Zürcher Projekts zur sozialen Entwicklung von der Kindheit ins Erwachsenenalter (z-proso), welches er seit 2011 mitleitet. Denis Ribeaud hat Befragungen zu Gewalterfahrungen Jugendlicher im Kanton Zürich realisiert, welche Aufschluss über die Entwicklung der Jugendgewalt im Dunkelfeld geben.

9.50 - 10.20 Homo Digitalis: Von Chat GPT über Instagram zu Gamen und Cyberbullying: Aus der Praxis für die Praxis - Peer to Peer Education am Beispiel vom Team volldigital, Kantonsschule Uster

- Trends aus Sicht vom Team Volldigital
- Wie arbeiten sie in der Schulung von digitalen Medien?
- Arbeitsaufwand, Einsatzmöglichkeiten, Fallen und Stolpersteine
- Lohnt es sich oder ist es nur Stress? Gewinn und Selbstwirksamkeit

Elias Reichert Team Volldigital, Kantonsschule Uster, begonnen in der 1. Klasse, jetzt Ende 5. Klasse

10.25 - 10.55 Überblick 2: Lessons learned?: Haltungsfragen zu Extremismus und Radikalismus bei Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen

- In der Zusammenarbeit mit Schulen und Behörden
- Wo stehen wir im Sommer 2023?
- Der Schlaf der Vernunft?
Was hat sich unter Putins langem Tisch sonst noch (un)heimlich entwickelt?
- Aktuelle Tendenzen, vom IS bis zur rechten Tat.

Silvia Kocabiyikyan, 2019 Staatssekretariat für Migration, 2012 bis 2018 Bundesanwaltschaft Bereich Terrorismus, Masterstudium in Islamwissenschaften, Bachelorstudium in Politikwissenschaften, Seit 2018 Referentin für Schweizerische Berufsverband für Angewandte Psychologie SBAP, Zürich mit Schwerpunkt Entstehung terroristischer Gewalt, Radikalisierungsmechanismen, Diverse Vorträge über Frauen im Jihad, Extremismus und Radikalisierung, Beraterin kantonaler Stellen zu Islam und Radikalisierung.

Kaffeepause

11.15 - 11.45 Belastete Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Familien - aus der Sichtweise der Psychotraumatologie, Traumatherapie und Traumapädagogik

- Menschen sind Subjekte, die sich in Beziehungen entwickeln
- Entwicklungsräume können dann entstehen, wenn passende, bedürfnisorientierte Hilfsangebote gestaltet werden.
- Bei krisenhaften Zuspitzungen braucht es Denk- und Gesprächsräume.
- Berichte aus der Praxis für die Praxis.

Maria Teresa Diez Grieser, seit April 2022 Leitung Kinder- und Jugendbereich am Schweizer Institut für Psychotraumatologie, Winterthur. Davor Forschungsleitung in den Kinder- und Jugendpsychiatrischen Diensten des Kantons St. Gallen. Seit 1994 selbstständige Tätigkeit als psychoanalytische Therapeutin, Lehranalytikerin, Supervisorin und Dozentin. Verschiedene Buchveröffentlichungen zu Mentalisierung, Traumatisierung und Psychotherapie mit Jugendlichen.

11.50 - 12.20 Überblick 3: Wie geht es den Jugendlichen jetzt im Sommer 2023? Konsequenzen für Städte, Gemeinden, Schulen und Behörden

- Veränderungen bei der Gewaltbereitschaft? Klimaaktivisten und Bilder Beschmutzer*innen, ein neuer Radikalismus?
- (Risiko)Zielgruppen und zugewandte Orte: Same Procedure as every Year?
- Handlungsempfehlungen für Behörden, Schulen und andere Institutionen
- Tendenzen?

Dirk Baier, Prof. Dr., Leiter Institut Delinquenz & Kriminalprävention ZHAW Zürich Arbeits- und Forschungsschwerpunkte in Jugend- und Gewaltkriminalität, Extremismus und Methoden der empirischen Sozialforschung, zahlreiche Veröffentlichungen und Untersuchungen, u. a.: «Politischer Extremismus unter Jugendlichen in der Schweiz.»

12.25 - 12.55 Die Praxis: Krisenhafte Eskalationen und steigende Gewalt in Schulen: Welche (Aus)Wege gibt es? – Erfahrungswerte und was bewährt sich?

- Was ist nicht in der Spur? Kindergarten und Gewalt, neue Tendenzen?
- Vorstellen eines Modells aus der Praxis heraus entwickelt
- Was ist ein sinnvolles Bedrohungs- bzw. Handlungsmanagement?
- Trends?
- Zusammenarbeitsformen mit allen Involvierten

Simone Hunziker, Pädagogin, systemische Supervisorin und Coach mit langjähriger Erfahrung in der Begleitung von Systemen in akuten Krisen. Co- Gründerin und Entwicklerin von spur+, einer Kriseninterventionsstelle und Timeout Schule, ein Angebot der Sek Uster.

13.15 - 13.55 Mittagsgespräch, wer möchte ☺: In der Pause, freiwillig ☺

- Vom letzten «Bullen» zur Jugendintervention,
- Ein Erfolgsmodell: Aus der Praxis für die Praxis, was hat sich (nicht) bewährt,
- Trends und Fragen zur Zusammenarbeit und Prävention mit zugewandten Orten

Rolf Weilenmann, Chef Jugendintervention Kapo Zürich im Gespräch mit Lothar Janssen, SIFG

Tagungsprogramm vom 5. Juli 2023

- 8.15 Türöffnung und Registration
8.45 Begrüssung mit Elijah und Lothar Janssen
9.15 - 9.45 Entwicklung von Gewalterfahrungen Jugendlicher 1999-2022, D. Ribeaud
9.50 - 10.20 Von Chat GPT über Instagram zu Gamen und Cyberbullying, E. Reichert
10.25 - 10.55 Haltungsfragen zu Extremismus und Radikalismus, S. Kocabiyikyan

Kaffeepause

- 11.15 - 11.45 Belastete Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Familien, M.T. Diez Grieser
11.50 - 12.20 Wie geht es den Jugendlichen jetzt im Sommer 2023? D. Baier
12.25 - 12.55 Krisenhafte Eskalationen und steigende Gewalt in Schulen, S. Hunziker

Mittagspause: Vom letzten «Bullen» zur Jugendintervention,
Rolf Weilenmann und Lothar Janssen im Gespräch

- 14.15 - 15.30 Vertiefung 1: Wählen Sie ein Thema für eine Fragerunde und vertiefte Diskussion
15.45 - 17.00 Vertiefung 2: Wählen Sie ein Thema für eine Fragerunde und vertiefte Diskussion

17.00 Schluss der Tagung

Kosten vor Ort in Zürich

- Für Frühbucher bis zum 30. April 2023, CHF 310
Tagungsgebühr ab 1. Mai 2023, CHF 360

Kosten für Zuschauen am Live-Stream

- Für Frühbucher bis zum 30. April 2023, CHF 210
Tagungsgebühr ab 1. Mai 2023, CHF 230

Anmeldung: [sifg.ch](https://www.sifg.ch)

Die Platzzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden nach Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Die Rückerstattung des einbezahlten Betrags ist nicht möglich, es kann aber eine Ersatzperson benannt werden.